Absperrungen beschmiert

600 Euro Schaden

BAD MERGENTHEIM. Unbekannte beschmierten zwischen Freitag, 27. September, 15 Uhr, und Montag, 30. September, 6.45 Uhr, mehrere Baustellenabsperrungen in der Wolfgangstraße an der Unterführung Wolfgangsbrücke bis hin zu der Baustelle Kurparkbrücke. Der Sachschaden wird auf circa 600 Euro geschätzt. Zeugen sollen sich unter Telefon 07931 / 54990 an das Polizeirevier Bad Mergentheim wenden. *pol*

BAD MERGENTHEIM

Stricktreff verlegt

BAD MERGENTHEIM. Der Stricktreff für alle handarbeitsbegeisterten Damen und Herren findet nicht am Samstag, 5. Oktober, sondern erst am Samstag, 12. Oktober, ab 14.30 Uhr im LBV-Café in der Johann-Hammer-Straße statt. Strickzeug sollte mitgebracht werden. Bei Fragen informiert Jolanda Schmid unter Telefon 07931 / 2270.

Erntedank in Schlosskirche

BAD MERGENTHEIM. Mit einem Gottesdienst feiert die evangelische Kirchengemeinde am Sonntag, 6. Oktober, um 10 Uhr das Erntedankfest in der Schlosskirche. Den Gottesdienst hält Pfarrer Karl-Gottfried Kraft. Zum Schmuck des Erntedank-Altares benötigt die Kirchengemeinde Erntegaben. Diese können am Freitag, 4. Oktober, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr oder am Samstag, 5. Oktober, ab 9 Uhr in der Schlosskirche abgegeben werden. Auch in diesem Jahr werden die Gaben anschließend in den Tafelladen gegeben.

Sportabzeichentreff des TV

BAD MERGENTHEIM. Der Sportabzeichentreff des TV findet an diesem Freitag, 4. Oktober, statt. Beginn: 17 Uhr; Deutschordenstadion.

Stammtisch der Reservisten

BAD MERGENTHEIM. Der Stammtisch der Reservistenkameradschaft findet an diesem Freitag, 4. Oktober, ab 20 Uhr im Reservistenheim statt.

VdK-Stammtisch

MARKELSHEIM. Der Stammtisch des VdK-Ortsverbandes ist an diesem Freitag, 4. Oktober, ab 17 Uhr in der Weinstube bei „Erhard Braun“.

Die Trends für den Herbst und Winter wurden in einer beeindruckenden „Fashion Show“ den Besuchern in der Wandelhalle präsentiert. Für tolle Einlagen sorgten die Buchener Breakdancer (rechts). BILDER: SASCHA BICKEL

Modehaus Kuhn: Dritte „Fashion Show“ in der Wandelhalle begeistert 600 Besucher / Trends des Herbst/Winters aufgezeigt / Hip-Hop-Breakdancer gefeiert

Modisches „Waldbaden“ beeindruckte

Nun ist es schon eine kleine Tradition: die jährliche „Fashion Show“ des Modehauses Kuhn. Auch die dritte Auflage überzeugte. Die 600 Besucher in der Wandelhalle spendeten reichlich Beifall.

Von unserem Redaktionsmitglied
Sascha Bickel

Kleider in sattem Rot, klarem Weiß und starkem Blau bekamen die 600 Gäste am Mittwochabend ebenso vorgeführt wie schicke Anzüge für den Herrn.

BAD MERGENTHEIM. Knapp 200 Outfits und überraschende Neoneffekte waren angekündigt worden und wurden auch in einer flotten Show präsentiert. Das – überwiegend weibliche – Publikum genoss das abwechslungsreiche Programm sichtlich, applaudierte mehrfach und feierte geradezu die Einlagen der Hip-Hop-Breakdancer aus Buchen.

„Wir sind sehr zufrieden und waren wieder ausverkauft. Unser breites Modeangebot konnte ideal in Szene gesetzt werden“, fasste Johannes Kuhn von der Geschäftsleitung den Abend in der Wandelhalle zusammen. Gemeinsam mit seiner Schwester Maike, den Eltern und Mit-Geschäftsführern Christiane und Hans-Joachim Kuhn sowie Irena Follmann (Bereichsleiterin Herrenwäsche/Kinder) hatte er die zahlreichen Gäste zu Beginn begrüßt und ein „Waldbaden“ mit modischen Trends des Herbst/Winters versprochen. Karamell-, Cognac- und Brauntöne bestimmten mehrfach das Bild, aber auch die Trendfarben Senfgelb und Curry, dazu gesellten sich Zebra-, Tiger- und Karomuster, Cord-Outfits sowie Erd- und Blautöne bei den Herren. Festkleidung für Sie und Ihn, sattes Rot, klares Weiß sowie schicke Unterwäsche wurden ebenso ansprechend vorgestellt wie Funktionskleidung, Jacken, Schals und Wanderboots. Das „naturnahe“ Ambiente schaffte eine rundherum passende Atmosphäre.

Unterstützt wurden die Profi-Models aus Deutschland und Tschechien von der Ballettschule Julia aus Bad Mergentheim im Bereich Young-Fashion und Kindermode.

Die Tanzgruppen „Next Level“ und „Zzyzx“ des „Integrations- und Präventionsprojektes Hip-Hop-Breakdance“ aus Buchen beeindruckten mit ihren Auftritten.

Am Ende standen das Lob und der Dank der Verantwortlichen an alle Helfer und das gesamte Team.

MERGENTHEIMER MITTEILUNGEN

Fit mit Pom und Skigymnastik

ALTHAUSEN. Das neue Herbstprogramm der Freizeitsportabteilung des TSV Althausen-Neunkirchen hat bereits begonnen. Bei den Kursen „Skigymnastik“ und „Fit mit Pom“ sind noch Plätze frei; auch Nichtmitglieder sind willkommen. „Skigymnastik“ mit Biggi Götz, immer samstags, ab 5. Oktober, von 16 bis 17 Uhr (vier mal) in der Turn- und Festhalle Althausen. Eine Anmeldung ist unter Telefon 07931 / 9612382, nötig. „Fit mit Pom“ – immer donnerstags, ab 10. Oktober, von 18 bis 19 Uhr (zehn Mal) in der Turn- und Festhalle Althausen. Dieses Ausdauerkrafttraining (mit und ohne Gewichten sowie mit anderen Hilfsmitteln), festigt die Muskulatur, strafft den Körper und bringt den ganzen Körper in Schwung unter anderem auch das Herz-Kreislaufsystem. Anmeldung unter Telefon 07931 / 42529; E-Mail freizeitsport@tsv-althausen-neunkirchen.de.

Großes Erntedankfest

BAD MERGENTHEIM. In der Wandelhalle findet am Sonntag, 6. Oktober, das Erntedankfest statt. Der Kreislandfrauenchor unter der Leitung von Margret Stier wird um 13.30 Uhr die Festveranstaltung musikalisch eröffnen. Nach den Grußworten wird der Liederkranz Vorbachzimmern gemeinsam mit seinem jungen Chor „In Takt“ singen und der Landfrauenverein Wachbach einen Sketch vorführen. Die Festrede hält in diesem Jahr Pfarrer Hermann Witter, Studienleiter der Evangelische Akademie Baden. Er referiert zum Thema „Erntedank als Orientierungshilfe in unübersichtlich Zeiten“. Es folgen der Rückblick auf die Ernte und die Überreichung der Erntekrone. Anschließend: gemütliches Beisammensein. Das Erntedankfest findet in Zusammenarbeit mit dem Kreislandfrauenverband, dem Bauernverband und der Kurverwaltung statt. Der Eintritt ist frei.

FN-Turmblasen: Die Saison geht zu Ende

BAD MERGENTHEIM. Der Sommer ist vorbei, da lässt das Abschlussturmblasen – eine Stiftung der Fränkischen Nachrichten – nicht lange auf sich warten. Es findet am Freitag, 4. Oktober, um 21 Uhr auf dem Deutschordenplatz statt. Auf dem Programm stehen die Lieder „Bunt sind schon die Wälder“, „Beim Holderstrauch“, und „Das Elternhaus“,, aber auch der Jägerchor aus der Oper „Der Freischütz“ von Carl Maria von Weber und „Behüt' Dich Gott“ von Victor Ernst Nessler. Es bläst vom Bläserturm des Schlosses aus ein Quartett der Stadtkapelle (Turmbläser Maximilian Ortmeier, Trompete, Uwe Kurz, Trompete, Christoph Unger, Waldhorn, und Timo Zieminski, Tuba). Zuvor ist ab 20.30 Uhr Wachaufzug. BAS/BILD: BARBARA KURZ

TSV Markelsheim, Tennisabteilung: Familientag mit Schleifchenturnier / Besondere Ehrung

Der gelben Filzkugel hinterhergeflitzt

MARKELSHEIM. Zum Abschluss einer überaus erfolgreichen Saison veranstaltete die Tennisabteilung des TSV Markelsheim einen Familientag für ihre Mitglieder. Bei strahlendem Sonnenschein startete der Familientag morgens mit dem Schleifchenturnier. Am Nachmittag spielte dann der Tennisnachwuchs mit den Eltern um den Sieg beim Wiesentennis und die jüngsten Tennisspieler waren beim Rollball-Tennis im Einsatz.

Das perfekte Tenniswetter zum Abschluss der Freiluftsaison nutzten die Teilnehmer des Schleifchenturniers nochmals ausgiebig. Über sieben Spielrunden wurde um den Turniersieg gekämpft. Den souveränen Sieg erspielte sich Carsten Dauberschmidt mit sieben Siegen, knapp gefolgt von Verena Herkner und Nikolai Danzow mit jeweils fünf Siegen. Besonders erfreulich war die Teilnahme von 22 Spielern über den ganzen Tag hinweg.

Ein Teil der Schleifchenturnierteilnehmer war doppelt im Einsatz, da sie mit ihren Kindern auch beim Wiesentennis mit dabei waren. Sportwart Ingo Schulz organisierte mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendspielerinnen Leonie Krebs und Melissa Schmidt das dem Beachtennis sehr ähnliche Turnier. Gespielt wurde mit Beachtennisschlägern und mit auf 50 Prozent druckreduzierten Tennisbällen. Mit viel Spaß und Einsatz waren in drei Gruppen zwölf Familienteams am Start. Die großen und kleinen Tennisspieler zeigten auf dem ungewohnten Wiesenuntergrund tolle Ballwechsel. Die Matches gingen bis elf Punkte, in den Gruppenspielen musste jedes Team gegen alle anderen angetretenen Teams spielen. Die drei Gruppenersten und der beste Gruppenzweite qualifizierten sich für das Halbfinale. In den Finalspielen zeigten alle Teams tolle Matches und das Finale wurde mit einem hauchdünnen Vorsprung von Melissa und Lars Schmidt gewonnen.

Die Jüngsten im Verein konnten auf dem Rollballtennisfeld (Low-T-Ball) zunächst üben und dann in einem kleinen Turnier – „Jeder gegen Jeden“ – zeigen, was sie gelernt haben. In Matches bis sieben Punkte wurde der Turniersieger ausgespielt. Die Eltern unterstützten das Turnier als Schiedsrichter. Bei der Siegerehrung freute man sich dann mit strahlenden Gesichtern über die Pokale. Rollballturnier: 1. Helene Bauer. 2. Julia Korn. 3. Alea Tremel. 4. Anina Lunghitano. Familien-Wiesentennis-Doppelturnier: 1. Melissa und Lars Schmidt. 2. Lenny und Bettina Schmidt. 3. Chiara Lunghitano und Joanne Rudolf. 4. Clemens und Tobias Bauer.

Eine besondere Ehrung bekamen die Jugendspieler des Jahres Joanne Rudolf (U10/12 Team) und Julius Heller (Juniorenteam). Julius Heller übernahm das Amt des Mannschaftsführers der Junioren, da der eingeteilte Mannschaftsführer wegen des Abiturs nicht zur Verfügung stand. Joanne Rudolf schaffte in Markelsheim eine tolle Entwicklung. Sie konnte sich nach der Spielrunde über die Meisterschaft mit dem Midcourt 1, dem U12 1 (Bezirksmeister) und der Vizemeisterschaft mit dem U12-2 Team freuen. Von den insgesamt 18 Einzel/Doppel in den vier Teams gewann Joanne zwölf Begegnungen.

„Es war ein herrlicher Tag, bei dem alle auf ihre Kosten kamen, ob alt oder jung, ob Anfänger oder erfahrener Spieler. Jeder hatte seinen Spaß und trug dazu bei, dass es ein gelungener Familientag war“, mit diesem Fazit bedankte sich Abteilungsleiter Lars Schmidt bei allen Spielern sowie bei allen Gästen. Beim gemeinsamen Abendessen ließ man einen ereignisreichen Tennistag gemütlich ausklingen. *guik*

Julius Heller und Joanne Rudolf wurden von Ingo Schulz geehrt. BILD: TENNISABTEILUNG